



Lernspaß
für Kinder

Montenegro

MNE

Fläche: 13.812 km²

ca. 625.300 Einwohner

Hauptstadt: Podgorica

Sprache: Montenegrinisch

Währung: Euro



Lage und Politik

Montenegro liegt im Südosten Europas auf der Balkanhalbinsel. Das relativ dünn besiedelte Land grenzt im Norden an Serbien, im Osten an den Kosovo, im Südosten an Albanien und im Westen an Bosnien-Herzegowina sowie an Kroatien. Montenegro ist eine demokratische Republik. Es ist bisher kein Mitglied der Europäischen Union. Die EU will aber mit Montenegro die Verhandlungen über einen Beitritt aufnehmen.

Landschaft und Klima

Montenegro ist eine kleine bergige Region an der Adria, einem Teil des Mittelmeeres. Im Norden befinden sich mit den zentralen Hochgebirgsmassiven die höchsten Erhebungen des Landes. Selbst die Küste im Süden ist von Steilhängen und Buchten geprägt. Die Wälder des Landes bieten vielen seltenen Tieren wie zum Beispiel Braunbären, Wölfen und Luchsen einen guten Lebensraum. An der Mittelmeerküste ist das Klima sehr mild – mit kurzen kühlen Wintern und langen, trockenen Sommern. Tiefer im Landesinneren sind die Winter länger und kälter, die Sommer kürzer und heißer. Die Bergregionen haben kalte schneereiche Winter und warme Sommer.

Ein Blick in die Geschichte

Montenegro ist noch ein sehr junges Land. Erst am 21. Mai 2006 hat sich das Volk in einer sehr knappen Wahl dafür entschieden, sich von Serbien loszulösen und einen eigenen Staat zu gründen. Vorher hat Montenegro mit Serbien einen Staatenbund gebildet. Dieser bestand jedoch nur drei Jahre. Erst im Jahr 2003 ist er aus der nach vielen Kriegen immer weiter zerbröckelnden Bundesrepublik Jugoslawien hervorgegangen. Inzwischen ist Montenegro völkerrechtlich weltweit anerkannt und wurde in zahlreiche internationale Organisationen aufgenommen.

Wusstest du, dass...

...die Montenegriner total verrückt nach Wasserball sind? Das ist ein ähnlicher Sport wie Handball – aber im Wasser. Durch die Erfolge ihrer Nationalmannschaft ist das ganze Land diesem Sport verfallen. Tausende von Fans drängen in die Hallen, wenn die Meisterschaft ausgetragen wird.